

Solarkraftwerk in Achtrup offiziell eingeweiht

Am 27.05.2011 wurde in Achtrup, Schleswig-Holstein, mit 8,3 Megawattpeak Leistung einer der größten Solarparks in Norddeutschland eingeweiht. Seit Mitte Oktober letzten Jahres produziert das Solarkraftwerk, das durch SunEnergy Europe aus Hamburg und Solarenergie-Andresen aus Sprakebüll als Generalunternehmer errichtet wurde, fünfzehn Kilometer südlich der dänischen Grenze jährlich fast acht Gigawattstunden Strom. Das ist etwa viermal so viel, wie die Einwohner Achtrups verbrauchen. Bei den offiziellen Feierlichkeiten zur Eröffnung des Solarkraftwerkes reichten sich Prominenz aus Politik und Wirtschaft in der Region die Hand.

Detlef Matthiessen, energiepolitischer Sprecher der Grünen im schleswig-holsteinischen Landtag, zeigte sich beeindruckt von den Dimensionen des Projektes: „Überall im Norden Deutschlands erblühen ähnliche Bürgerbeteiligungsprojekte wie in Achtrup. Solarparks dieser Größenordnung stellen einen wesentlichen Beitrag zur Energieversorgung der Zukunft dar, wodurch nicht nur alte Atomkraftwerke vom Netz genommen werden könnten, sondern auch Pläne für neue Kohlekraftwerke obsolet würden.“

Olaf Schulze, in gleicher Funktion für die SPD-Fraktion tätig, verwies auf das hohe Maß an Unterstützung aus der Bevölkerung für regionale Energieprojekte, die der sauberen Stromerzeugung dienen: „Die Westküste Schleswig-Holsteins ist ein Paradebeispiel dafür, wie eine Partizipation der Bürger an der Wertschöpfung von Solarparks, zu einer weitreichenden Akzeptanz führen kann.“

In zwei Bauabschnitten wurde der Solarpark Achtrup auf 19,3 Hektar ehemaliger Ackerfläche errichtet. Über 40.000 Solarmodule – hauptsächlich vom Markenhersteller Hyundai – produzieren nun Solarstrom, der ins öffentliche Stromnetz eingespeist wird. Die Wechselrichter der Firma Fecon wandeln vorher den Gleich- in Wechselstrom um. Jährlich werden so gegenüber konventioneller Stromerzeugung 4.600 Tonnen des klimaschädlichen Kohlendioxids eingespart.

„Das Solarkraftwerk ist seit sieben Monaten komplett in Betrieb und liefert sehr gute Ergebnisse, die über den Ertragsprognosen liegen. Das beweist wieder einmal, dass die Küstenregion im Norden es ohne weiteres in Sachen Sonnenenergie mit Süddeutschland aufnehmen kann.“, so Dr. Hartwig Westphalen, Geschäftsführer der SunEnergy Europe GmbH. Gemeinsam mit der Solarenergie Andresen GmbH gewährleistete das Hamburger Unternehmen die konkrete Planung sowie die korrekte Bauausführung des Parks.

Solarenergie Andresen entwickelte eigens eine auf die extremen Windlasten angepasste Unterkonstruktion zur Befestigung der Solarmodule. Beide Unternehmen realisieren schon seit Jahren erfolgreich Projekte miteinander und freuen sich über ein gemeinsames Ergebnis in Achtrup, das sich sehen lassen kann.



Ansprechpartner

Gunther Störmer

Unternehmenssprecher
SunEnergy Europe GmbH
Fuhlentwiete 10
D-20355 Hamburg

Phone +49 (0)40.520 143 -123

Fax +49 (0)40.520 143 -200

presse@sunenergy.eu

www.sunenergy.eu

Geschäftsführer: Dr. Hartwig Westphalen
Amtsgericht Hamburg, HRB 82908

Über ein Belegexemplar im Falle eines Abdrucks würden wir uns freuen.